

Expatriate City Ranking: Basel preferred over Zurich and Geneva

Thanks to the world's highest quality of life and the shortest working week in Switzerland, expats love to live in Basel.

- Basel has the highest quality of life worldwide, followed by Zurich. In particular, when it comes to environmental quality, both cities score well.
- Geneva is considered the most expensive city in Europe and one of the most expensive cities worldwide: Only 13 percent rate their cost of living positively.
- About half of the participants in Zurich (53%), Basel (51%) and Geneva (49%) find it difficult to find new friends in the area.

Munich, 14. November 2017 – In this year's Expatriate City Ranking, Basel stands out as the best city in Switzerland. Among 51 metropolises around the globe, it ranks 9th, while Zurich and Geneva land on a rather average 23rd and 29th place respectively. Basel offers not only the best career opportunities, but also the lowest cost of living in Switzerland. What all three cities have in common, however, is the lack of a welcoming culture for expats. So it falls to the example of about half of the respondents in the three cities, who find it difficult to find new friends in the area, as a previously unpublished study reveals. The [Expatriate City Ranking 2017](#) is based on previously unpublished data from the [Expatriate Insider Study](#), which is conducted annually by [InterNations](#), the world's largest social network for all who live and work abroad. With nearly 13,000 participants, it is one of the most comprehensive surveys of expats worldwide. The study offers not only a detailed analysis of life as an expat in 51 cities, but also includes rankings for various evaluation factors from the areas of quality of life in the city, getting used to the location, professional life in the city, personal finances and the housing market. According to this year's Expatriate City Ranking, the top 10 cities for expats worldwide are Manama, Prague, Madrid, Kuala Lumpur, Amsterdam, Barcelona, Johannesburg, Bangkok, Basel and Frankfurt am Main.



Expats in Zürich arbeiten am längsten – Expats in Basel haben die besten Karrierechancen

In Zürich verfügt ein höherer Anteil der Expats über ein jährliches Haushaltseinkommen von mindestens 250.000 USD brutto als in jeder anderen Stadt weltweit (14% vs. 3%). Da Expats in Zürich aber auch im Durchschnitt länger arbeiten als in anderen europäischen Metropolen (44,5 Stunden pro Woche), steckt dahinter oft harte Arbeit. Sowohl bezahlte Überstunden als auch grosszügige Finanzreserven scheinen in Zürich aber bitter nötig zu sein: Fast acht von zehn Expats (76%) bewerten die örtlichen Lebenshaltungskosten negativ – im weltweiten Durchschnitt sind es nur 39 Prozent. Und dabei gilt Zürich nicht einmal als teuerste Stadt in der Schweiz. Dieser Titel – zusammen mit dem der teuersten Stadt in ganz Europa – gebührt Genf, das ein Expat aus Schweden als „sehr konservativ und sehr kostspielig“ beschreibt. Über acht von zehn Expats in Genf (81%) sind mit ihren Lebenshaltungskosten unzufrieden, und somit landet die Stadt auf Platz 50 von 51 weltweit. Expats auf der Suche nach einem Wohnort in der Schweiz mit niedrigeren Kosten sollten daher auch einen Umzug nach Basel in Betracht ziehen: Die Stadt im „Dreiländereck“ erhält bei diesem Faktor „nur“ 58 Prozent negative Wertungen (der weltweite Durchschnitt ist aber nur 39 Prozent). Einem Expat aus Slowenien zufolge bietet Basel *„zahlreiche Optionen in jeglicher Hinsicht und die Möglichkeit, das Leben zu geniessen, ohne jeden Rappen zweimal umzudrehen.“* Basel ist auch die führende Schweizer Stadt, was die Karrierechancen angeht: Es liegt bei diesem Faktor auf Platz 13 von 51, weit vor Zürich (21) und Genf (45). In Genf sind sogar weniger als vier von zehn Befragten (38%) mit ihren Karriereoptionen vor Ort zufrieden.

Schweizer Städte bieten hohe Lebensqualität – aber wenig neue Freunde

In der Schweiz liegen nicht gerade die kostengünstigsten Städte, dafür aber die mit der höchsten Lebens- und Umweltqualität. Hinsichtlich der Umweltqualität im urbanen Umfeld landen Basel, Genf und Zürich alle in den globalen Top 10: Zwischen 89 und 96 Prozent aller Befragten sind dort mit diesem Faktor zufrieden. Basel und Zürich sind zudem die beiden Städte, die weltweit hinsichtlich der Lebensqualität am besten abschneiden. Ein slowenischer Expat in Zürich schätzt insbesondere die *„hohen Lebensstandards“* sowie *„die saubere und sichere Stadt“*. Dennoch fällt es Expats schwer, sich in diesen Städten zuhause zu fühlen. Bei diesem Faktor schneidet weder Zürich (Platz 41) noch Basel (Platz 39) gut ab. Ein Expat aus Österreich beschreibt die Menschen in Zürich als *„eher verschlossen“*, und mehr als die Hälfte aller Studienteilnehmer (53%) finden dort nur schwer neue Freunde. Die Befragten sind auch mit ihrem Sozialleben nicht besonders glücklich: Bei diesem Bewertungsfaktor landen Basel (Platz 48 von 51) und Zürich (Platz 45) unter den zehn Städten, die weltweit am schlechtesten abschneiden, sogar noch hinter Genf (Platz 36). Ein Expat aus Uruguay beschreibt es als *„schwierig, in Genf neue Freundschaften zu schliessen“*, und beschreibt das Angebot an Freizeitmöglichkeiten in der Stadt als *„eher knapp, sowohl insgesamt als auch bei den Öffnungszeiten“*. Tatsächlich bewertet ein leicht unterdurchschnittlicher Anteil der Expats in Genf das Freizeitangebot positiv (69% vs. 73% weltweit). In Basel (83%) und Zürich (82%) hingegen sind mehr als 80 Prozent mit ihren Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung zufrieden.

	Basel	Geneva	Zurich
 Overall City Ranking	9	29	23
 Quality of Urban Living Index	1	12	2
 Getting Settled Index	40	30	48
 Urban Work Life Index	9	19	14
 Finance & Housing Index	22	45	38

Die Top 5 Städte machen Expats die Eingewöhnung leicht – und bieten ein ausgezeichnetes Berufsleben

Manama, Prag, Madrid, Kuala Lumpur und Amsterdam führen die Rangliste der besten Städte für Expats weltweit an. Während Prag beim Thema Eingewöhnung vor Ort lediglich auf Platz 35 rangiert, erhalten die anderen vier Metropolen gerade bei diesem Thema gute bis sehr gute Bewertungen. Ein südafrikanischer Expat in Kuala Lumpur schätzt insbesondere „die Unbeschwertheit und Freundlichkeit der einheimischen Bevölkerung“, während ein Expat aus den Philippinen für die „sehr freundlichen und hilfsbereiten Menschen“ in Manama dankbar ist. In Manama (84%), Amsterdam (83%), Kuala Lumpur (78%) und Madrid (74%) beschreibt der Grossteil der Befragten die allgemeine Einstellung der ortsansässigen Bevölkerung ihren ausländischen Mitbürgern gegenüber als positiv. Nur Prag liegt hier mit lediglich 49 Prozent positiven Bewertungen unter dem Durchschnitt. Dennoch schafft es die tschechische Hauptstadt unter die Top 10 Städte im Ranking 2017. Dies hat sie vor allem ihrem ausgezeichneten Abschneiden hinsichtlich des Berufslebens im Ausland zu verdanken. Fast sieben von zehn Expats in Prag (68%) sind mit den dortigen Karrierechancen zufrieden – das sind 19 Prozentpunkte mehr als der globale Durchschnitt.

InterNations Communities in der Schweiz

Von den 2,8 Millionen InterNations Mitgliedern weltweit leben mehr als 97.000 in der Schweiz: zirka 30.000 davon in Zürich, 26.000 in Genf und 10.000 in Basel. Damit zählen diese Städte zu den grössten Expat-Communitys der Schweiz, gefolgt von Lausanne, Lugano und Bern.

Erfahren Sie online mehr über die InterNations Communities in [Zürich](#), [Genf](#), [Basel](#) und in der [Schweiz](#)!

Möchten Sie Expats in Ihrer Stadt kennenlernen?

Besuchen Sie ein offizielles InterNations Event und treffen Sie Expats aus der ganzen Welt zum persönlichen Austausch. [Hier](#) finden Sie heraus, wann und wo das nächste Event in Ihrer Community stattfinden wird.



Um eine persönliche Einladung mit freiem Eintritt zum Event zu erhalten und die Gelegenheit zu persönlichen Interviews mit InterNations Mitgliedern zu nutzen, melden Sie sich bitte unter press@internations.org oder +49 (0)89 4613324-79 und teilen Sie uns mit, welche Veranstaltung Sie besuchen möchten.

Mehr Informationen zum Expat City Ranking 2017



[The Best and Worst Cities](#)



[Quality of Urban Living](#)



[Getting Settled](#)



[Urban Work Life](#)



[Finance & Housing](#)

Über das Expat City Ranking 2017

Für die jährliche [Expat Insider Studie](#) von InterNations haben rund 13.000 im Ausland lebende und arbeitende Personen aus 188 Ländern und mit 165 Nationalitäten Informationen zu zahlreichen Aspekten ihres Lebens im Ausland und zu ihrer Person (Geschlecht, Alter, Nationalität, usw.) zur Verfügung gestellt. 2017, im vierten Jahr der Studie, wurden die Umfrageteilnehmer auch gebeten, ihre Meinung über die Stadt, in der sie zur Zeit leben, zu teilen.

Über 25 verschiedene Faktoren rund um das Thema urbanes Leben im Ausland wurden von den Teilnehmern auf einer Skala von eins bis sieben bewertet. Das Bewertungsverfahren legte grosses Gewicht auf die individuelle Zufriedenheit mit diesen Aspekten und berücksichtigte emotional geprägte Faktoren auf gleiche Weise wie sachbezogene Kriterien. Die Bewertungen der einzelnen Faktoren wurden dann in verschiedenen Kombinationen zu insgesamt 13 Kategorien zusammengefasst. Deren Mittelwerte bildeten die Grundlage für Rankings zu den folgenden Themen: Lebensqualität in der Stadt, Eingewöhnung vor Ort, Berufsleben in der Stadt sowie persönliche Finanzen und Wohnungsmarkt. Aus den Resultaten dieser Rankings wurde wiederum der Mittelwert gebildet, um das Gesamtergebnis für 51 Metropolen rund um die Welt zu vergleichen. 2017 waren Manama, Prag, Madrid, Kuala Lumpur, Amsterdam, Barcelona, Johannesburg, Bangkok, Basel und Frankfurt am Main unter den Top 10.

Damit eine Stadt in einen der Indexe sowie in das Gesamtranking aufgenommen wurde, war eine Stichprobengrösse von mindestens 45 Teilnehmern erforderlich. Insgesamt beruht das City Ranking auf 7.985 Datensätzen von Expats in 40 verschiedenen Ländern.

Über InterNations

Mit mehr als 2,8 Millionen Mitgliedern in 390 Städten weltweit ist das Münchner Unternehmen InterNations (<https://www.internations.org/>) das weltweit grösste soziale Netzwerk und Informationsportal für alle, die im Ausland leben und arbeiten. Neben zahlreichen Informationsmaterialien und digitalen Vernetzungsmöglichkeiten bietet InterNations seinen Mitgliedern auch die Gelegenheit zum persönlichen Austausch: Im Rahmen von rund 5.000 monatlichen Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten auf der ganzen Welt können die Mitglieder andere Expats und weltoffene Locals kennenlernen. Auf der Webseite informieren Foren, Country Guides von Experten und regelmässige Beiträge von Gastautoren über das Leben im Ausland. Zur Qualitätssicherung wird jede neue Registrierung bei InterNations individuell geprüft.

Die InterNations App ist für Android und iOS verfügbar und kann kostenlos auf [Google Play](#) und im [App Store](#) heruntergeladen werden.

Zusätzliche Informationen finden Sie im [Presseportal](#), auf der [Unternehmenswebseite](#), auf [Facebook](#), [LinkedIn](#), [Twitter](#) oder in unserem [Expats Magazine](#).

Pressekontakt

Vera Grossmann
Pressesprecherin

InterNations GmbH
Schwanthalerstrasse 39
D-80336 München

Tel: +49 (0)89 461 3324-79
Fax: +49 (0)89 461 3324-99
E-Mail: press@internations.org
Webseite: www.internations.org/press